



Deutscher Verband
der Gebrauchshundsportvereine e.V.

Sportverband für das Polizei- und Schutzhundwesen
Mitglied des dhv, VDH und der FCI



WICHTIG : Antragseingang bei der Hauptgeschäftsstelle: 3 Wochen vor der Prüfung

Antrag auf Ausstellung einer

VPG

Agility

Obedience

Turnierhundsport

Leistungsurkunde

Hiermit beantrage ich für den nachstehend bezeichneten Hund eine DVG-Urkunde und versichere, dass die von mir gemachten Angaben richtig sind.

Name des Hundes: _____ gew. am: _____

Rasse: _____ Rüde Hündin

Tätowier-Nr./Chip-Nr.: _____

Farbe: _____ ZB-Nr.: _____ Züchter: _____

Vater: _____ ZB-Nr.: _____

Mutter: _____ ZB-Nr.: _____

Eigentümer Mitgl.-Nr./Name: _____

Wohnort und Straße: _____

Hundeführer Mitgl.-Nr./Name: _____

Wohnort und Straße: _____

Welchem MV gehört der Eigentümer an (LV/KG/MV-Nr.): _____

Welchem MV gehört der Hundeführer an (LV/KG/MV-Nr.): _____

Prüfung im MV (LV/KG/MV-Nr.): _____ am: _____

Prüfungsleiter (Mitgl.-Nr./Name) : _____

Wohnort und Straße: _____

Datum

Unterschrift des Eigentümers

Bestätigung des zuständigen DVG-Mitgliedsvereins:

Wir bestätigen hiermit, dass der Antragsteller Mitglied unseres Vereins ist und wir die vorstehenden Angaben überprüft haben.

Die abgelegten Vorprüfungen des Hundes - falls vorhanden - sind in Kopie beigelegt.

Datum

Unterschrift des MV-Vorsitzenden

Anmerkungen: Nach Bestätigung durch den zuständigen DVG-MV ist der Antrag der Hauptgeschäftsstelle zur Ausfertigung der beantragten Urkunde einzureichen. Die Antragstellung hat so rechtzeitig zu erfolgen, dass auch bei größerem Arbeitsanfall die DVG-HG noch rechtzeitig die Urkunde ausstellen und dem Antragsteller zuschicken kann (spätestens drei Wochen vor der beabsichtigten Prüfung). Ohne Vorlage einer gültigen Urkunde hat der eingesetzte Leistungsrichter den Prüfungsteilnehmer zurückzuweisen. Der Vorstand des Mitgliedsvereins wird gebeten, die im Antrag gemachten Angaben sorgfältig zu prüfen (Vergleich mit dem vorgelegten Ahnennachweis). Diese Angaben werden zur Ausstellung der Urkunde und zur Registrierung in der Leistungskartei verwendet. Ahnennachweise, die nicht von einem dem Verband für das Deutsche Hundewesen (VDH) angehörenden Aussteller gefertigt sind, werden nicht anerkannt (Dissidenzpapiere, siehe Rückseite des Antrages). In diesen Fällen darf im Antrag nur der Rufname des Hundes erscheinen. Jedoch müssen alle anderen Angaben z.B. Zuchtbuchnummer, Tätowier-Nr., Rasse usw. -analog einer anerkannten Ahnentafel- eingetragen werden. Ergeben sich berechnete Zweifel, ob der Ahnennachweis als VDH-Papier anerkannt werden kann, übersenden Sie diesen mit dem Antrag zur Überprüfung der Hauptgeschäftsstelle. (Sollten Sie Originale einsenden, bitte vorsorglich per Einschreiben.)

Verzeichnis der dem DVG bekannten Dissidenzvereine

Abkürzung der

Vereinsbezeichnung

Voller Vereinsname

IRV	Internationaler Rassehundverband, Mennighüffen
EHU	Europäische Hundesport-Union
VDRG	Verband Deutscher Rassehund- und Gebrauchshundverbände
DSC	Deutscher Schäferhund-Club
DTK	Deutscher Terrier-Klub
IHV	Internationaler Hovawart-Zuchtverband
ACI	Association Cynologique Internationale
UCI	Union Canine Internationale, Sitz Brüssel
UCI	Unite Cynologique Internationale
--	Klub für Rauhaarige Terrier
VIR	Verband Intern. Rassehund-Freunde e.V., Diepholz
WRZ	Welt-Rassehund-Zuchtverband, Hauptabteilung Essen
IDG	Internationaler Dackelklub, Gergweis
ADRZ	Allgem. Deutscher Rassehundezucht- und -Liebhaberverein, Sitz Ansbach
KDH	Korporation Deutscher Hundesportvereinigungen Deutsche Dachorganisation für Hundevereine
IRJGV	Internationaler Rasse- und Jagdgebrauchshundverband
WPK	Westfälischer Pudelclub
ADRK	Allgemeiner Deutscher Rassehund-Klub
KCD	Kennel-Club Deutschland, Sitz Nürnberg
IDC	Internationaler Doggen-Club, Sitz St. Blasien
--	Club der Rassehundfreunde Osnabrück e.V.
VDR	Verband Deutsche Rassehundzüchter und -Liebhaber e.V., Sitz Köln
IRZ	Internationaler Rassehunde-Zuchtverband e.V., Mönchengladbach

Die vorgenannten Vereine stellen Ahnentafeln aus, die vom VDH **nicht anerkannt** werden. Die Hunde werden daher bei uns lediglich mit dem Rufnamen und dem Zusatz „Name des Eigentümers“ in der LU vermerkt. Von diesen Vereinen vergebene Werturteile sowie dazugehörige Leistungsurkunden werden bei uns **nicht anerkannt**.

Abschließend ist festzustellen, dass die Liste **nicht alle**, sondern nur die bekanntesten Dissidenzvereine enthält.

Es gibt noch weitere Gruppen oder Untergruppen, die der Dissidenz angehören. Sollten hierzu Zweifel bestehen, erbitten wir als Anlage die Kopie der Ahnentafel beizufügen.